

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Einführungsscheckliste für Aushilfe medizinisches Personal Intensivstationen

Definition

Aushilfe medizinisches Personal (AMP) sind Medizinstudenten des 6. Jahres, die vorhergehend eine formalisierte 3-tägige Schulung und ein 2 tages Shadowing absolviert haben.

Ziel

Kompetenzgerechte Einführung auf den Intensivstationen unter Berücksichtigung und Erhaltung der Patientensicherheit.

Die AMP arbeiten in Delegation der Expertin im Pflegeteam. Die Expertin bespricht mit ihren Kolleginnen und Kollegen die Tagesplanung und die Patient*innen Einteilung.

Inhaltsverzeichnis

1. Hygiene	3
2. Hämodynamik, Kreislauf und Drainagen	4
3. Atmung	5
4. Neurologie/ Delirmanagement.....	7
5. Arbeiten unter Verantwortung einer Intensivpflegefachperson bei Patient*innen der Kategorie A und B nach Kompetenzkatalog und Verantwortung.....	8
6. Dokumentation.....	15
7. Fachspezifische Themen nach Intensivstation	16
8. Geräte.....	17
9. Medikamente / Verfahren.....	19
10. Angehörige	20

Grundlagen und Hilfsmittel

Sind im Text vermerkt

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Verwendete Begriffe und Abkürzungen

Expert*innen Intensivpflege	Exp. IP
Abteilungsleitung	AL
Gruppenleitung	GL
Schichtleitung	SL
Bildungsverantwortliche	BV
Berufsbildner*in	BB
Pflegeexpert*in	PE
Fachexpert*innen	FE
Superuser*in PDMS	SU
Medizinbereich Anästhesie, OP und Intensivstationen	AIO
Aushilfe medizinisches Personal	AMP

Änderungsnachweis

Inkraftsetzung	Autor/in	Kapitel	Änderungsgrund	Beschreibung der Änderung
12.03.2020	klist / massp			Neuerstellung

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

1. Hygiene

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Hygienische [Standardmassnahmen](#) gemäss USZ
- ☐ [Isolationsmassnahmen](#) und Dokumentation im PDMS/KISIM (Kontakt, Tröpfchen, Aerogen, Standard Abstriche, Repatriierungen)
- ☐ [COVID-19 \(SARS-CoV-2\)](#)
- ☐ Reinigungsmassnahmen auf der Abteilung, am Bettplatz (Perfusoren, Monitore, etc.)

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
AMP ist vertraut mit den besonderen Hygienemassnahmen der Intensivstationen			
AMP ist vertraut mit dem Ablauf bei verschiedenen Isolationsmassnahmen			
AMP ist vertraut mit der speziellen Isolationsmassnahmen zu COVID-19			
AMP nimmt korrekt Blut und BGAs ab. AMP weiss, was zu einem Sampling dazugehört, inkl. verschicken der Proben.(BK, Uricult, UST, Trachealsekret/ Sputum)			

Quellen / Skripte / Literatur

- Hygieneordner (USZ)
- Zubereitung, Verabreichung und Beschriftung von Medikamenten und Infusion nach den Richtlinien des AIO und USZ
- Handlungsleitende Dokumente (HLD) Intensivstationen

Allgemeine Literaturempfehlungen:

- BAG Bundesamt für Gesundheit: www.bag.admin.ch
- Robert Koch Institut: www.rki.de

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

2. Hämodynamik, Kreislauf und Drainagen

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Bedeutung der wichtigsten kreislaufwirksamen Medikamente
- ☐ Volumenmanagement, Bilanzierung
- ☐ Notfallmanagement, REA Wagen, Defibrillator
- ☐ ACLS – Algorithmus

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
Monitorisierung der Patienten mit allen notwendigen Installationen (EKG, Art, ZVD, SpO2)			
Blutentnahmen aus arteriellen Kathetern und ZVK inkl. BGA			
Adäquates Handeln in Notfallsituationen			
Kenntnis über die eingesetzten kreislaufwirksamen Medikamente und deren Wirkungen			
Korrekte Dokumentation und Überprüfung der Überwachungsdaten und Drainagen			
Korrekte Bilanzierung			
Erkennen von Rhythmusveränderungen			
Mitarbeit bei der Einlage von Kathetern und Drainagen			

Quellen / Skripte / Literatur

- Handlungsleitende Dokumente (HLD) Intensivstationen
- Reanimationsrichtlinien USZ

Allgemeine Literaturempfehlungen:

- <http://www.medicom.cc/medicom-ch/inhalte/intensiv-news-schweiz/intensiv-news-schweiz.php>
- <http://www.z-ina.ch>

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

3. Atmung

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Pneumonie- und Aspirationsprophylaxe
- ☐ Erkennen von respiratorischen Problemen und möglichen Massnahmen
 - Atemhilfsmittel, High-flow Therapie
 - Atemtherapie, Physiotherapie
 - Inhalation
- ☐ Durchführung von Blutgasanalysen
- ☐ Atemunterstützende Positionswechsel
- ☐ Trachealkanülen: Unterschied geschlossene und offene Kanülen

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
Erkennt eine Verschlechterung der Atmungsfunktion und alarmiert umgehend bei V.d.a. vitale Bedrohung (IP, ggf. Arzt)			
Klinische Überwachung (Augenmerk AF, Einziehungen, Zyanose etc.),			
AMP kennt die Normwerte der BGA und reagiert = ggf. präoxygenieren und Hilfe anfordern bei Abweichungen			
Korrektes Handling von Trachealkanülen: Innenkanülenwechsel, Sprechventil montieren, Verbandswechsel			
Korrekte Mundpflege bei intubierten und tracheotomierten Patienten			
Korrektes Absaugen: oral, nasal, Trachealkanülen ohne Beatmung			

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
Intubation: Material korrekt vorbereiten, Medikamente aufziehen			
Unterstützen bei Notfallintubationen			
Umgang mit dem Ambubeutel			
High-Flow Therapie mit entsprechenden Geräten und entsprechender Schutzeinrichtung (Aerosol!)			

Fachinhalte

- Materialien und Medikamente für die Intubation
- Handling Trachealkanüle
- High-Flow

Quellen / Skripte / Literatur

- Handlungsleitende Dokumente (HLD) Intensivstationen
 - Absaugen
 - Aspirationsprophylaxe
 - Weaning von der Trachealkanüle
- MaxVenturi

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

4. Neurologie/ Delirmanagement

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Beurteilung der Neurologie und Erhebung der gängigen Scores (GCS, RASS, ICDSC)
- ☐ Delir Konzept

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
Erhebung und Dokumentation der Scores: <ul style="list-style-type: none"> ○ GCS ○ RASS ○ ICDSC / CAM-ICU 			
Pupillenkontrolle (Pupillometer) Beurteilung Motorik / Sensorik			
MA kennt pflegerische Interventionen zur Prävention des Delirs			
Umgang mit Freiheitseinschränkenden Massnahmen			

Fachinhalte

- Möglichkeiten zur Verhinderung der Selbstgefährdung/ Fremdgefährdung von Patienten
- Arbeiten mit dem Delir-Konzept
- Neurologische Überwachung

Quellen / Skripte / Literatur

- Delirmanagement USZ
- Weisung zur Vermeidung der Selbst- und Fremdgefährdung des Patienten
- Weisung zu freiheitsbeschränkenden Massnahmen im USZ
- Handlungsleitende Dokumente (HLD) Intensivstationen
 - Delirmanagement Algorithmus Intensivstationen
 - Segufix: Handhabung von Segufix Bandagen Intensivstationen
 - HLD Sturz, inkl. Meldungsportal

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

5. Arbeiten unter Verantwortung einer Intensivpflegefachperson bei Patient*innen der Kategorie A und B nach Kompetenzkatalog und Verantwortung

Rapport / Antrittskontrolle

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Einlesen in die Dokumentation mit Verantwortlichen
 - Metavision
 - KISIM (Klinikinformationssystem)
 - Papierdokumentation (Verordnungsblatt, Zusatzblätter) falls vorhanden
- ☐ Klinische Beurteilung der Intensivpatient*innen
- ☐ Bedienung und Check medizintechnischer Geräte gemäss Kompetenzliste
- ☐ Einstellen der Alarmer, quittieren der Alarmer auf der IPS
- ☐ Nullen der Arterie und ZVD

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
Einlesen in die gesamte Patient*innen-Dokumentation und bei Bedarf nachfragen.			
Die Antrittskontrolle ist bei Schichtbeginn korrekt und umfassend anhand des PDMS durchgeführt und zeitnah dokumentiert			
AMP erkennt Veränderungen im klinischen Bild des Patienten und verknüpft diese mit dem Krankheitsbild			
AMP überprüft und stellt jegliche Parameter und Alarmer sinnvoll ein (Nullen)			
AMP gibt die für die nächste Schicht relevanten Informationen gezielt weiter bzw. informiert sich bei Übergabe umfassend und schnell im KISIM / PDMS			

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Fachinhalte

- Durchführen des Übergaberapports bei Schichtwechsel, Einlesen, notwendige Informationen einholen
- Umgang mit PDMS resp. Papierdokumentation
- Antrittskontrolle nach Checkliste durchführen und dokumentieren

Quellen / Skripte / Literatur

- Intranet HLDs IFI
 - Arbeitsabläufe Früh-, Spät- und Nachtdienst
 - Checkliste Antrittskontrolle

Positionswechsel/ Mobilisation

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Kenntnisse über den Zusammenhang gewisser Krankheitsbilder /Medikamente und Dekubitusgefahr
- ☐ Kenntnisse über Möglichkeiten den Positionswechsel oder Mobilisation beim Intensivpatienten und ihre Auswirkungen auf die Kreislauf- und neurologische Situation
- ☐ Kenntnisse der Bauchlage bei intubierten Patient*innen
- ☐ Mikrolagerungen / Hilfsmittel
- ☐ Kenntnisse über Komplikationen sowie Massnahmen zur Beseitigung
- ☐ Kompetenzen Physiotherapeut/in

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
AMP führt eigenständig anhand der Patientensituation die notwendigen und möglichen Positionswechsel und Mobilisationen durch			
Unterstützt bei intubierten Patient*innen bei Positionswechsel			
AMP erkennt Veränderungen und meldet diese rechtzeitig			
AMP arbeitet mit der Physio- zusammen			
Fachinhalte			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Positionswechsel nach Standard der jeweiligen IPS ▪ Zusammenarbeit mit der Physiotherapie ▪ Kennenlernen der zur Verfügung stehenden Hilfsmittel und deren Standorte ▪ Wirkung der Massnahmen in Hinsicht auf Hämodynamik, Atmung und Gerätetechnik überprüfen und beobachten 			
Quellen / Skripte / Literatur			
Intranet HLD IFI Bauchlagerung, 135° Seitenlage			

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Patientenübernahme / Einrichten postoperativ

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Eintritt / Übertritt auf die IPS – Administration
- ☐ Vorbereitung des Bettplatzes
- ☐ klinische Beurteilung des Patienten
- ☐ Pick and Go System
- ☐ Effekten aufnehmen, Effektenzettel, Wertsachen- Wertkassette

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
AMP unterstützt die Sicherheit und kontinuierliche Überwachung des Patienten während dem Transport und unterstützt beim Einrichten auf der IPS			
Installationen werden übersichtlich geordnet und zugänglich angebracht			
Informationen werden aufgenommen und dokumentiert			

Fachinhalte

- Ablauf bei Abholen aus dem OPS, Notfall OPS, Transportbegleitung
- Ablauf bei Übergabe des Patienten auf der IPS
- Verantwortlichkeiten ärztlicher Bereich/ Pflege/ Pflegeassistentz bei OP-Übernahme
- Dokumentation, Übergaberapport mit Anästhesie, Status ändern im PDMS

Quellen / Skripte / Literatur

- Intranet HLDs IFI
 - o Einrichten des Patienten – OP Übernahme
 - o Monitoring– Grundkonfiguration
 - o Monitor– Pick and Go Ablauf

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Interne und externe Verlegung

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Administrative Abläufe des Verlegungsprozesses / Effektenverzeichnis / Wertkassette
- ☐ Verlegungsplanung
- ☐ Austrittsmanagement
- ☐ Aufgaben Abteilungskoordinatorin

Kompetenz

Observation

Unter Supervision

Selbst. bestätigt durch:

Verlegungsbericht von Metavision korrekt im KISIM
ablegen

Fachinhalte

- Interne und externe Verlegungen
- Organisation der Verlegungsunterlagen
- Zusammenarbeit mit ärztlichem Dienst
- Kennt die Aufgaben der Dispo

Quellen / Skripte / Literatur

Handlungsleitende Dokumente (HLD) Intensivstationen

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Todesfälle

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Patientenbegleitung im Sterbeprozess (Umgang mit Perfusoren / Monitor...)
- ☐ Seelsorge / Care Team / andere Konfessionen
- ☐ Umgang mit Angehörigen
- ☐ Wissen, welche invasiven Zugänge /Geräte entfernt werden müssen/dürfen
- ☐ Aussergewöhnliche Todesfälle / Forensik
- ☐ Standort und Aufgaben des Bestatters
- ☐ Effekten

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
AMP unterstützt die notwendigen pflegerischen Massnahmen bei Sterbenden und Verstorbenen			
Die notwendige Administration wird durchgeführt			
Angehörige werden professionell begleitet			

Fachinhalte

- Ethische Entscheidungsfindung – Prozesse am USZ
- Seelsorge verschiedener Konfessionen und Religionen
- Administrative und pflegerische Massnahmen bei Verstorbenen
- Dokumentation
- Verantwortlichkeiten ärztlicher Bereich / Pflege in Kommunikation mit den Angehörigen und Dokumentation
- DCA

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Quellen / Skripte / Literatur

- Handlungsleitende Dokumente (HLD) Intensivstationen
 - Todesfall
 - Ethische Entscheidungsfindung auf den Intensivstationen
- Intranet
 - Seelsorge fremdsprachig
 - Seelsorge verschiedener Konfessionen / Religionen
 - DCA

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

6. Dokumentation

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Hilfsmittel und Scores bei der pflegerischen Einschätzung (VAS, NRS, ZOPA, ePA-AC, ICDSC, etc.)
- ☐ CIRS
- ☐ Andere Disziplinen (Wunden, Stoma, Sozialdienst, etc.)
- ☐ HLDs Intranet (wo zu finden)

Kompetenz

Observation

Unter Supervision

Selbst. bestätigt durch:

Erfassung und Dokumentation von Wunden, inkl.
Fotodokumentation

Die Scores RASS, GCS, CAM-ICU, ICDSC sind
vollständig erfasst

Fachinhalte

- Pflegeprozess im KISIM (ePA-AC, NANDA-Pflegediagnosen und –Interventionen, Gruppenfavoriten)
- Bezugspflegekonzept
- LEP, TARMED und MDSi
- Einschätzung und Dokumentation von Wunden im KISIM

Dokumentation von Installationen in Metavision

Quellen / Skripte / Literatur

- KISIM – Benutzerhandbuch
- HLD IFI Pflegedokumentation auf der IPS
- HLD IFI Bezugspflege auf der IPS
- Intranet USZ – Wundbehandlung

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

7. Fachspezifische Themen nach Intensivstation

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Krankheitsbilder / Operationen
- ☐ Visiten, Verordnungen

Fachinhalte

- Komplikationen kennen und erkennen
- Dokumentation
- Grundlagenwissen

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

8. Geräte

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Umgang mit medizinischen Geräten
- ☐ Bestimmungen für Arbeits- und Brandschutz
- ☐ Ordnung und Sicherheit am Arbeitsplatz (Stromnetze, Erdungskabel, Defekte)

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch
Ort des Gerätepools kennen			
Monitoranlage und Zentrale /Transducer			
Perfusoren / Infusomaten			
Ernährungspumpe			
Verschiedene Betten / Matratzen			
Defibrillator			
BGA Gerät			
Blutzuckergerät			
VAC Verbände			
Thorax-Drainagen			
SCD Beinvenenpumpe je nach IPS			

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

IPS spezifisch: Geräte aufrüsten/ abrüsten, nur nach entsprechender Instruktion	aufrüsten	abrüsten	begleitet	s/s
Hämofilter				
Respirator				
Fachinhalte				

- Einweisungen für folgende Geräte und Gerätegruppen:
 - Verschiedene Patientenbetten
 - Perfusoren, Infusomaten
 - Monitoranlage und Zentrale
 - Defibrillator
 - BGA-Maschine
 - Ernährungspumpen
 - VAC-Systeme
 - Thoraxdrainagen
 - (MaxVenturi)
 - Log-Buch

Quellen / Skripte / Literatur

- Intranet USZ
- Gerätehandbücher im Intranet: Geräte Intensivmedizin Pflege

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

9. Medikamente / Verfahren

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ 6-R-Regel
- ☐ Grundsatz: es werden keine Medikamente selbständig angehängt
- ☐ Wirkung und Nebenwirkung der wichtigsten Medikamente müssen bekannt sein!
- ☐ Kennen der geläufigsten Medikamente und ihre Wirkungsweise (Indikation/ Kontraindikation/ Nebenwirkungen)
- ☐ Vorbereiten und Lagern der Medikamente
- ☐ Entsorgung der Spezialmedikamente
- ☐ Perfusorenschemata

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch
Aufziehen und richten der Medikamente nach der 6 R Regel			
Korrekte Dokumentation der Medikamente und deren Lösungsmittel in Metavision			
Fachinhalte			

- Standards in der Verabreichung von Medikamenten am USZ
 - spezifische Medikamente der Station
- Verhalten bei Inkompatibilitäten

Quellen / Skripte / Literatur

- Intranet Weisung AIO
 - Medikamenten Schemata Spritzenpumpen AIO
- Intranet USZ
 - Medikamente Kantonsapotheke (KAZ)

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

10. Angehörige

Notwendiges Grundlagenwissen

Besprochen:

- ☐ Umgang mit Patienten und deren Angehörigen
- ☐ Psychische Belastung von Patienten und deren Angehörigen
- ☐ Angehörigentelefonat
- ☐ Intensiv-Tagebuch führen
- ☐ Umsetzung Angehörigentelefonat
- ☐ Verschiedene Informationsbroschüren

Kompetenz	Observation	Unter Supervision	Selbst. bestätigt durch:
MA kennt seine Kompetenzen im Umgang mit Angehörigen,			
Das aktive Angehörigentelefonat wird entsprechend den Regelungen pünktlich durchgeführt			
MA ist über die verschiedenen Anlaufstellen am USZ (Seelsorge, Sozialdienst, Beratung, Dolmetscher, Care Team etc.) informiert und nutzt diese Möglichkeiten			

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Fachinhalte

- Kompetenzen im Umgang mit Angehörigen (Auskunft)
 - Bedürfnisse Angehöriger auf Intensivstationen, Kinder auf der Intensivstation
 - Angehörigenfragebogen und aktives Angehörigentelefonat / BA psychosozial
 - Möglichkeiten der Unterstützung für Personal und Patient am USZ
- Vorgehen und Ansprechpersonen bei ethischem Dilemma

Quellen / Skripte / Literatur

Intranet USZ

- Homepage Seelsorge, Sozialdienst, Patientenberatungsstelle, Care Team
- Klinische Ethik am USZ
- Angehörigenbroschüre

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

Checkliste Räumlichkeiten/ Diverses

Räumlichkeiten allgemein

Startunterlagen

- ☐ Kundendienst: Schlüssel, Badge
- ☐ Intranet/ Organisationseinheit installieren/ HLD's/ SOP's
- ☐ KISIM / MV

Kernzone & SUED2

- ☐ Notfall, Notfall OP, Notfall CT
- ☐ Intensivstation mit Schwerpunkt Innere Medizin (D- Hoer)
- ☐ Intensivstation mit Schwerpunkt Viszeral-Transplantationschirurgie (E- Hoer)
- ☐ Intensivstation mit Schwerpunkt Herz-Gefässchirurgie (F- Hoer)
- ☐ Intensivstation mit Schwerpunkt Traumatologie (SUED 2 B)
- ☐ Intensivstation mit Schwerpunkt Brandverletzte (SUED2 D)
- ☐ Blutbank (Konserven einscannen nach Anleitung)
- ☐ Pathologie
- ☐ Bettenzentrale im U
- ☐ Cafeteria Süd/ Kiosk / Bankomat, Postomat
- ☐ Kleiderzentrale
- ☐ Portier/ Haupteingang
- ☐ Personalrestaurant F und G, Ladestation Badge, Mikrowelle

Nordtrakt 1

- ☐ Portier Nord 1, Eingang
- ☐ Intensivstation mit Schwerpunkt Neurochirurgie und Neurologie (NORD 1C)
- ☐ MRI

USZ Universitäts Spital Zürich			Institut für Intensivmedizin		
Dokument	Einführungsscheckliste für Student*innen	Gültig ab	12.03.2020	Version	01
Erlassen durch	S. Klinzing P. Massarotto	Erstellerin		Ersetzt	
Geltungsbereich	IFI	Dateiname			

IPS spezifisch

- ☐ Essen bestellen durch Pflegeassistenten: Angebotsvielfalt, Diätverordnungen, Wunschkost, Ernährungsberatung

Verschiedenes

- ☐ OPS- Programm
- ☐ Dienstplan/ Freiwünsche/ Überzeit, Mehrzeit
- ☐ Dienstzeiten, Dienstzeiten Pflegeassistenten
- ☐ Wichtige Telefonnummern, Telefonliste
- ☐ Was tun bei Brandfall? – Alarmierung, wo sind Brandlöscher, Wasserschlauch, Fluchtweg auf der jeweiligen Abteilung
- ☐ Telefonanlage/ Anmeldung Angehörige
- ☐ Fotodokumentation mit iPhone/ Wunddokumentation
- ☐ Desktop
- ☐ Telefonliste Mitarbeiter
- ☐ Feuerlöscher
- ☐ Lagerraum
- ☐ Aufgaben und Zusammenarbeit anderer Berufsgruppen
- ☐ Aufgaben der Schichtleitung
- ☐ Umgang mit Betäubungsmittel, BTM Kasten
- ☐ Transportwesen: intern –Dispolog, extern via Dispo
- ☐ FAOL
- ☐ Sicherheitsdienst
- ☐ Stichverletzungen Personal
- ☐ Drucken + Etiketten drucken (Labor, Patientenetiketten)
- ☐ Aushelfen im IFI